

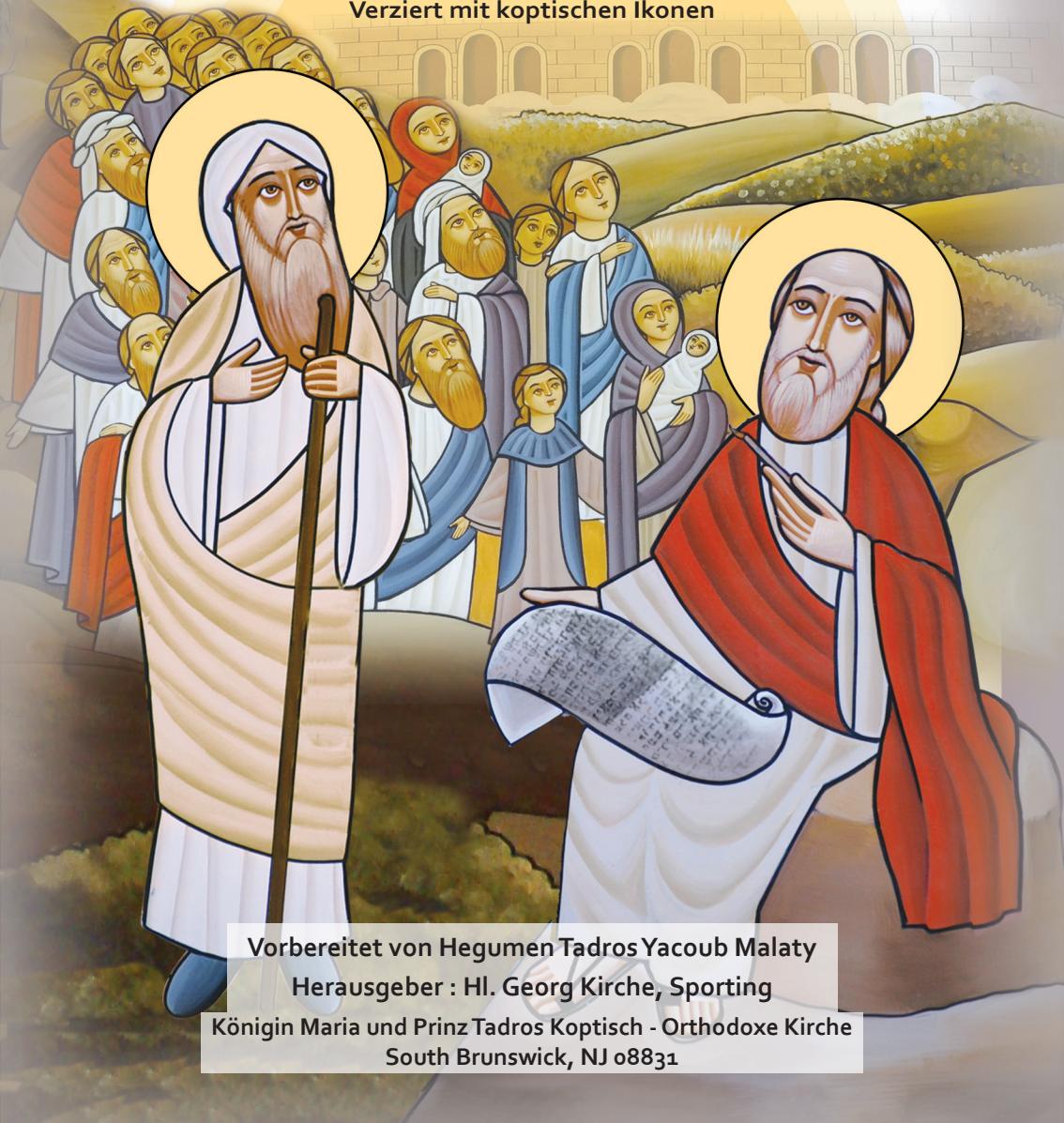
Hl. Georg Kirche
Sporting – Alexandria

Inspirierte Geschichten
aus dem Alten Testament
für Jugendliche (15)

Das Buch von Esra

Esra, der zweite Mose

Verziert mit koptischen Ikonen



Vorbereitet von Hegumen Tadros Yacoub Malaty

Herausgeber : Hl. Georg Kirche, Sporting

Königin Maria und Prinz Tadros Koptisch - Orthodoxe Kirche

South Brunswick, NJ 08831

**Im Namen des Vaters, des Sohnes und des
Heiligen Geistes, ein Gott, Amen**



Name des Buches: **Inspirierte Geschichten aus dem Buch von Esra für Jugendliche [15]**

Autor: Hegumen Tadros Yacoub Malaty

Ausgabe: 2019

Herausgeber: Hl. Georg Kirche, Sporting Königin Maria und Prinz Tadros Koptisch - Orthodox Kirche, South Brunswick

Druckpresse: Perfect Graphic

Verziert mit koptischen Ikonen von Tasyony Sausan

Das ist eine vorbereitende Kopie, falls Sie Bemerkungen haben, schreiben Sie bitte eine E-Mail an: Bible4boys@gmail.com

Charaktere der Geschichte

Um die Ereignisse der Geschichte leicht verfolgen zu können, geben wir eine schnelle Vorstellung von den wichtigsten genannten Charakteren:

- Kyrus König von Persien: Jesaja hat davon vorausgesagt, dass Gott ihn vorbereitet, damit die Juden aus der Gefangenschaft in Babel nach Jerusalem zurückzukehren.

(Jes 45, 1)

- Serubbabel: hat die erste Gruppe von den drei Gruppen, die nach Jerusalem zurückkehren geführt, und der Priester Jesua war mit ihm im Jahr 538 v.Chr., um den Tempel nochmal zu bauen (Esr 3, 2).

- Nebukadnezzar König von Babel der Chaldäer, gab einen Befehl, den Tempel der Juden zu zerstören und nahm die Juden, insbesondere die erfahrenen Handwerker, in Gefangenschaft (Esr 5, 2).

- Beltschazzar: Nebukadnezzars Sohn (Dan 5, 11) Da er die Gefäße des Tempels beschmutzte, indem er sie zum Betrinken benutzte, wurde das Babylon in derselben Nacht zerstört.

- Scheschbazzar: Der König setzte ihn zum Herrscher über Judas ein. Er erhielt die heiligen Gefäße (Esr 1, 11)

- Esra: Ein erfahrener Schriftsteller im Gesetz, der die Leute über das Gesetz und wie man danach lebt, lehrte. Er führte die zweite Gruppe, die 458 v.Chr. nach Jerusalem zurückkehrte.

- Nehemia: Ein Nachkomme Judas, der während der Gefangenschaft geboren wurde. Er führte die letzte Gruppe, die 444 v.Chr. nach Jerusalem zurückkehrte, um die Mauern Jerusalems zu bauen und die Stadt zu reparieren. Esra ist ihm 12 Jahre vorausgegangen.

Gott wirkt im Leiden?!

Karoline hat festgestellt, dass ihr 10-jähriger Sohn in seinem Zimmer gegangen ist, ohne wie gewohnt mit seinen Spielsachen zu spielen, und nur stillgesessen ist. Seine Mutter nahm ihn in die Arme und fragte ihn: Woran denkst du, Mark?

Mark: Mutter, hast du von dem Mädchen gehört, das am Silvesterabend 2011 an der Tür der "Elkedesin" Kirche in Alexandria am Fuß verletzt wurde? Ich kenne sie gut. Erstaunlicherweise fiel sie vor der Tür auf den Boden und es gab eine verborgene Hand, die die Körperteile der Märtyrer von ihr abhob und als ihre Mutter sie anrief, stand sie auf und ging zu ihr.

Mark: Warum ließ Gott zu, dass 23 Gläubige den Märtyrertod erlitten und viele Unschuldige verletzt wurden? Erlaubt Gott Seiner Gemeinde, unter grausamen Menschen zu leiden?! Warum lässt Gott in vielen Ländern des ägyptischen Landes aufeinanderfolgende Schwierigkeiten für die Gläubigen zu?

Karoline: Gott ist mit uns beschäftigt und Er gibt uns viele Segnungen. Manchmal lässt Er Schwierigkeiten zu, damit wir sie dankbar ertragen und belohnt werden, und um uns an unsere Sünden zu erinnern, Buße tun und zu Ihm zurückzukehren. Erinnerst du dich nicht, dass Gott dem babylonischen Volk erlaubt hat, Sein Volk zu gewinnen, sie haben auch den Tempel zerstört und viele Seiner Leute in Babylon gefangen genommen. Denen wurde ihr Land und Tempel beraubt. Er ließ sie siebzig Jahre in Babylon. Schließlich erlaubte Er ihnen, in das verheißene Land zurückzukehren!

Mark: Warum hat Gott das erlaubt?

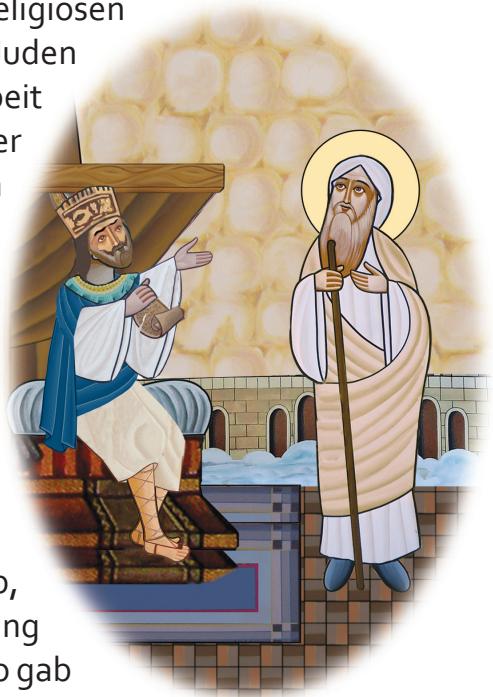
Karoline: Weil sie Götzen verehrten und sündigten. Also erlaubte Gott ihnen Schwierigkeiten, aber sie bereuten ihre Sünden nicht. Daher erlaubte Gott dem babylonischen Volk, sie in Gefangenschaft zu bringen.

Mark: Wie konnten sie nach siebzig Jahren in ihr Land zurückkehren?

Karoline: Die Geschichte ihres Zurückkehren ist sehr schön und steht im Buch von Esra und Nehemia.

Im Babel

Die Juden lebten in ihrer eigenen Nachbarschaft in Babel und es wurde ihnen erlaubt ihre eigenen kommerziellen Projekte und einige von ihren religiösen Ritualen auszuüben. Eigene Juden hatten Erfolg in ihrer Arbeit und wurden reicher, aber anderen trauerten noch wegen ihrem Land, Tempel und Gottesdienst. In dieser schwierigen Umgebung gab es einige Personen, die gewählt wurden für die Arbeit im Palast des Kaisers wie zum Beispiel Daniel und die drei Jünglinge. Sie lehnten die Verehrung von Götzen ab, und hielten an der Verehrung des lebendigen Gottes fest. So gab



Gott dem Propheten Daniel viele Segnungen. Er zeigte ihm die Träume des Königs Nebukadnezzar, die ihn verärgerten und offenbarte ihm auch die Traumdeutung.

Nach Nebukadnezzar kam Beltschazzar der ein großes Gastmahl für seine tausend Großen gefeiert hat. Er befahl, die heiligen Gefäße, die sein Vater aus dem Tempel des Hauses Gottes gestohlen hatte, zu ihm zu bringen, damit er Alkohol trinkt. Er sah eine unsichtbare Hand, die mysteriöse Worte schrieb. Daniel wurde gerufen, um das zu erklären. Er sagte ihm, dass sein Königreich sofort zerstört wird, weil er die heiligen Gefäße des Hauses Gottes benutzte, um sich zu betrinken. Dies geschah, als Persien Babylon stürmte und es in derselben Nacht eroberte.

Kyrus König von Persien, Gottes Messias und Hirte

Als Daniel der Prophet alt war, traf er, zusammen mit einigen der frommen Juden, Kyrus den König von Persien und sagte ihm, dass der lebendige Gott ihn auserwählt habe, um Ihm Sein Haus in Jerusalem zu bauen, und dass Er ihn Seinen Messias und Hirten nannte.

Der König war erstaunt, deshalb fragte er: Wann passierte das und mit wem?

Daniel antwortete: Seit mehr als 200 Jahren lang wurde dies Jesaja dem Propheten angekündigt, als er in Jerusalem war. "der zu Kyrus sagt: Mein Hirt - alles, was Ich will, wird er vollenden!", der zu Jerusalem sagt: Es wird wieder aufgebaut! und der Tempel wird wieder gegründet". "So spricht der HERR zu Seinem Gesalbten, zu Kyrus: Ich habe ihn an seiner

rechten Hand gefasst, um ihm Nationen zu unterwerfen; Könige entwaffne Ich, um ihm Türen zu öffnen und kein Tor verschlossen zu halten" (Jes 44,28; 45,1)

Kyrus fragte Daniel: Wie würde euer Gott mich Seinen Messias und Hirten nennen, wenn ich nicht zu Seinem Volk gehöre?

Daniel antwortete: Unser Gott ist der Schöpfer aller Menschen und er liebt jeden. Er ist derjenige, der die ganze Zeit alles kontrolliert und alles weiß, noch bevor es passiert. Er weiß, dass Sie gutherzig sind und dass Sie Seinem Volk erlauben werden, nach Jerusalem zurückzukehren, und Sie werden es ermutigen, Seinen Tempel wieder aufzubauen.

Kyrus hörte diesem alten Propheten zu, als ob ein Licht in seinem Herzen geschielen hätte. Daniel erzählte ihm auch von Jeremia, dem Propheten, der ankündigte, dass das Volk nach siebzig Jahren aus dem Exil zurückkehren würde und dass die siebzig Jahre vergangen seien (Jer 29,10-14).

Er erklärte ihm auch, wie der Herr ihn zur Prophezeiung der Vereinigung der Königreiche Persien und Meder gegeben hatte und dass sie das Königreich Babylon erobern würden.

Kyrus hatte das Gefühl, dass der Gott Israels der Gott im Himmel ist und dass Er ihn einlädt, das Haus des Herrn in Jerusalem zu bauen. Zuversichtlich sagte er: "Er selbst hat mir aufgetragen, Ihm in Jerusalem in Juda ein Haus zu bauen"

(Esr 1,2).

Kyrus hat sich ernsthaft bemüht, die Juden zu ermutigen, nach Jerusalem zurückzukehren, um mit dem Wiederaufbau des zerstörten Tempels zu beginnen.

Kyrus und Serubbabel treffen sich

Wie fröhlich Kyrus war, als er ein hebräisches Manuskript mit dem Buch Jesaja betrachtete. Er konnte es nicht glauben, als er sah, dass der Gott des Himmels ihn seit mehr als 200 Jahren bei seinem Namen genannt und ihn als Gottes Messias und Hirten betrachtet hat und dass Er ihm den Sieg über viele Nationen gewährt.

Der König traf Serubbabel, den er Scheschbazzar nannte, was "Freude unter Schwierigkeiten" bedeutet. Er sah in sich den freudigen Anführer, als er im Land der Gefangenschaft war.

Scheschbazzar war erstaunt, dass der König den Juden sagt, sie sollen nach Jerusalem gehen, um das Haus des Herrn zu bauen. Er sagte denen, die nicht gehen konnten, Gold, Silber, Besitz oder Vieh zu spenden, um diejenigen zu unterstützen, die nach Jerusalem gingen. Kyrus befahl, die Gefäße des Hauses des Herrn aus dem Haus von Nebukadnezzars Gott zu bringen und Scheschbazzar zu geben, um sie mit nach Jerusalem zu nehmen.

In der Tat ist Gott der Gott des Unmöglichen. Er veränderte das Herz des heidnischen Königs, um für das Haus des Herrn zu arbeiten.

Die drei Gruppen

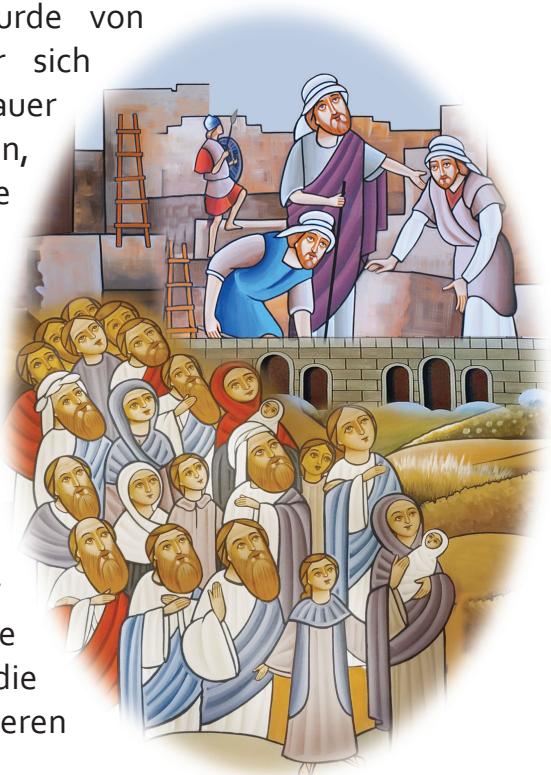
Serubbabel führte die erste Gruppe in 538 v. Chr. an. Er wurde von 49897 Männern begleitet.

Der Bau des Hauses des Herrn begann, wurde jedoch unterbrochen, weil einige der Reichen sich darum kümmerten, ihre eigenen Häuser anstelle des Hauses des Herrn zu bauen.

458 v. Chr. führte Esra die zweite Gruppe an und es waren 1754 Männer mit ihm. Er beschäftigte sich darüber, dass sich jeder um das Wort Gottes kümmerte und Seine Gebote praktizierte.

Die dritte Gruppe wurde von Nehemia angeführt, der sich darum kümmerte, die Mauer von Jerusalem zu bauen, damit die Feinde die Stadt nicht betreten und zerstören.

Die drei Gruppen hatten ein Ziel, nämlich die Anbetung Gottes, wie vom Gesetz geboten, zurückzukehren, das Festhalten am Herrn und die Einhaltung der göttlichen Gebote. Jede Gruppe hatte ihre Rolle, die die Arbeit der beiden anderen Gruppen vervollständigte.



Prozessionen für diejenigen, die nach Jerusalem zurückkehren

Karoline schwieg und sagte mit einem netten Lächeln zu Mark: Mark, ich denke oft an die drei Gruppen, die aus dem Land der Gefangenschaft nach Jerusalem gingen, und ich denke auch an dem Tag an dem die Israeliten, Ägypten verließen und in die Wildnis unter der Führung vom Prophet Mose gingen. Ich freue mich, wenn ich diejenigen sehe, die im Land der Gefangenschaft lebten, vornehmen, aus der Gefangenschaft zu gehen und sich im Herzen festzusetzen, dass sie nicht wieder dorthin zurückzukehren. Ich denke immer an Folgendes:

- In der Tat sind sie eine kleine Anzahl der Gefangenen, aber sie sind heldenhafte Gläubige. Gott und der Himmel freuen sich über sie. Sie repräsentieren die Gemeinde vor dem Kommen Mose und danach und auch nach dem Kommen Jesu Christi. Jeder versammelt sich im Himmel wie die himmlische Braut.
- Sie ermutigen uns, uns damit zu beschäftigen, in das „obere“ Jerusalem, den Himmel, zu gehen.
- Sie waren keine zwei Königreiche oder Völker mehr, sondern das Volk Juda und das Volk Israel wurden zu einem Volk vereint. Ich bete, dass die Kirche in der Welt mit all ihren Sprachen eine einzige Kirche wird.
- Wenn wir irgendjemanden fragen, der aus Babylon zurückgekommen ist: „Worum bitten Sie Gott?“, wird dieser antworten: „Ich möchte, dass Gott mich benutzt, um Sein Haus und Seinen Tempel zu bauen.“. So sehnen wir uns danach, den Himmel, das Haus Gottes, zu sehen.

- Diese Leute kamen aus Babylon und wussten, dass der Teufel sie bekämpfen wird, aber sie besiegten ihn durch Gott. Deshalb sollten wir keine Angst vor ihm haben.

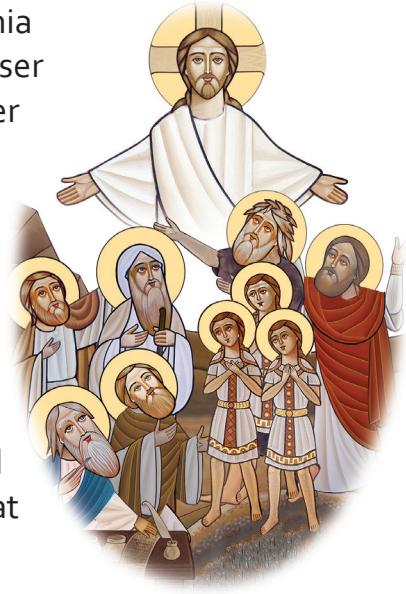
Sie kamen, um in Gottes Armen zu leben und die Feste zu feiern. Sie wurden glücklich, als wären sie im Himmel!

Mark lächelte und sagte: Mama, ich danke Gott, der mir erlaubt hat, mit meiner Familie, in meiner Kirche und in meinem Land zu leben. Wenn ich im Land der Gefangenschaft geboren worden wäre, was hätte ich getan?

Karoline antwortete: Wo immer wir sind, wir sind Gottes Volk und Er kümmert sich um uns. Von unserer Seite müssen wir mit Gott leben, wo immer wir sind. Im Land der Gefangenschaft gab es großartige Gläubige, und du kennst einige von ihnen.

- 1- Ester, die Königin und ihr Verwandter Mordechai
- 2- Der Prophet Daniel und die drei heiligen Jünglinge
- 3- Hesekiel der Prophet
- 4- Serubbabel, Esra und Nehemia

Die Bibel hat für uns die Taten dieser frommen Menschen im Land der Gefangenschaft aufgezeichnet, aber unvermeidlich waren viele verborgen, sogar vor den Augen der Propheten, wie der Herr zu Elija, dem Propheten, sagte: "Ich werde in Israel siebentausend übrig lassen, alle, deren Knie sich vor dem Baal nicht gebeugt und deren Mund ihn nicht geküsst hat (1Kön 19,18)



Esra, der Schreiber

Mark fragte seine Mutter: Wissen wir etwas über Esra, der die zweite Gruppe leitete und die Bücher von Esra und Nehemia schrieb?

Karoline antwortete: Er heißt Esra, der Schreiber, weil er Angestellter des königlichen Palastes und Berater des persischen Kaisers war, der sich auf jüdische Angelegenheiten spezialisiert hat. Der Kaiser mochte ihn und nannte ihn "dem Schriftkundigen im Gesetz des Gottes des Himmels" (Esr 7,12;21). Er mochte die Bibel (das Alte Testament) und sammelte die Bücher, die unter den Gefangenen in Babylon existierten. Er war ein Priester, der in Babylon geboren wurde, also praktizierte er das Priestertum nicht. Aber er mochte das Leben der Anbetung, die Gebete und das Fasten. Er schrie zum Herrn, damit das Volk in das verheiße Land zurückkehrt. Er war sehr nett und dennoch entschlossen und möchte, dass alle Menschen göttlich sind. Während der Reform verließ er sich nur auf Gott und hielt an Gottes Verheißen an Sein Volk fest.

Esra, der zweite Mose

Mark fragte: Mutter, warum nennen manche Juden Esra den zweiten Mose?

Karoline antwortete: Mose brachte das Volk aus Pharaos Knechtschaft in die Wildnis, um in das verheiße Land einzutreten. Esra nahm am zweiten Exodus teil, bei dem das Volk von Babylon, dem Land des Exils, nach Jerusalem

aufbrach. Mose erhielt die Tafeln des Heiligen Gesetzes und Esra kümmerte sich um die Heilige Bibel und sammelte die Bücher des Alten Testaments. Mose kümmerte sich um die Lehre, und auch Esra kümmerte sich um die gleiche Arbeit. Mose war sehr sanft und entschlossen, und Esra auch. Mose kümmerte sich darum, dass das Volk heilig war. Entschlossen forderte Esra das Volk auf, zu Gott dem Heiligen zurückzukehren, zu beichten und die Heiden nicht zu

heiraten. Er wollte, dass alle Herzen der Führer und des Volkes ein Tempel und ein heiliges Haus für Gott sind. Sie waren zwei spirituelle Führer, die erfolgreich die Angelegenheiten des Volkes regelten und sich Sorgen um die Errettung ihrer Seelen machten.



Was wisst ihr über das Buch von Esra?

Erstens: Einige Gelehrte glauben, dass die Bücher von Esra und Nehemia den zweiten Exodus offenbaren. Der erste Exodus ist die Befreiung von der Knechtschaft des Pharaos und die Abreise des Volkes Israel nach Kanaan, und das passierte durch Prophet Mose, den der Herr von Geburt an darauf vorbereitet hatte. Der zweite Exodus war die Rückkehr des Volkes Israel aus der Gefangenschaft nach Jerusalem durch eine Entscheidung von Kyrus, dem König von Persien.

Zweitens: Beim ersten Exodus verließen alle Juden Ägypten mit einer Gruppe von Ägyptern, und ihre Reise dauerte 40 Jahre. Im zweiten Exodus wurden die Reichen, die herausragenden und talentierten Menschen in Gefangenschaft genommen. Die Armen blieben und litten in Jerusalem, das zerstört wurde. Bei der Rückkehr war die erste Gruppe weniger als 50.000, weil diejenigen, die in ihrem Geschäft erfolgreich waren, sich weigerten, hinauszugehen und sich in die Gefahr des Weges zu versetzen und in Jerusalem, das zu dieser Zeit ruiniert war, neu zu starten. Die Minderheit, die ausgegangen ist, betrachtete man als fromm.

Drittens: Die Bücher von Esra und Nehemia dokumentieren ein sehr wichtiges Ereignis in der Geschichte Israels. Dieses Ereignis symbolisiert den Herrn Christus, der uns mit Seinem Kreuz, Seiner Auferstehung und Seinem Aufstieg von der zeitlichen Welt, die in die böse Welt versetzt wurde, in das „obere“ Jerusalem führte.

Viertens: Beide Bücher nahmen an folgenden teil: 1. Beide begannen in Babylon und endeten in Jerusalem. 2. Beide bezogen sich auf die Entscheidung des persischen Königs, nach Jerusalem zurückzukehren, um zu bestätigen, dass Gott auch ohne Gläubige

arbeitet, um Sein Königreich aufzubauen. 3. Beide interessierten sich für den Bau, sei es der Tempel oder der Staat, als Symbol für das Engagement des Gläubigen für positives Handeln. 4. In Kapitel 9 der Bücher gibt es ein Gebet im Geiste der Ehrfurcht und des Bekenntnisses der Sünden. 5. Die beiden Bücher endeten mit der Reinigung des Volkes. 6. Wenn Jeremia, der Prophet, das Auftreten der Gefangenschaft in der Stadt Gottes und die Rückkehr bestätigte (Jer 29,10-13), dann bestätigen diese beiden Bücher, dass Gott treu ist, Seine Verheißen zu erfüllen.

Fünftens: Die Juden kehrten in drei Schritten nach Jerusalem zurück: die erste Gruppe unter der Führung von Serubbabel und Josua, dem Priester, 538 v. Chr. mit dem Wiederaufbau des Tempels. Die zweite Gruppe unter der Führung von Esra im Jahre 458 v. Chr. Die letzte Gruppe unter der Führung von Nehemia im Jahr 444 v. Chr., um die Mauern Jerusalems zu bauen und die Stadt zu reformieren.

Die Teile des Buches:

Erstens: Die Rückkehr unter der Führung von Serubbabel, S. 1–6 Esra, der Schriftsteller, glaubt, dass die Rückkehr nach Jerusalem, der Bau des Tempels und die Ausübung der Anbetung die Erfüllung des Wortes Gottes sind. Sein Ziel ist es, die Menschen mit dem Wort Gottes und Seinem Willen zu verbinden. Daher wird oft das «Wort Gottes» erwähnt, das seine Rolle im religiösen, sozialen und bürgerlichen Leben des Volkes Gottes verkündet (siehe 1,1; 6,14,18; 7,6,10,41; 9,4; 10,3).

Zweitens: Die Rückkehr unter der Führung von Esra, S. 7 – 10 Zwischen den Ereignissen auf Seite 6 und 7, d. h. zwischen den Erscheinungen der Propheten Haggai und Sacharja und der Rückkehr aus der Gefangenschaft unter der Führung von Esra, liegt ein Zeitraum von etwa 60 Jahren.

